

Energie/Bauphysik

Genossenschaft „Die BürgerEnergie eG“ beteiligt sich erstmals an Windpark

Nach der erfolgreichen Finanzierung von drei Photovoltaik-Anlagen beteiligt sich die Energiegenossenschaft „Die BürgerEnergie eG“ nun erstmals an einem Windpark. Der Windpark Jüchen wurde von RWE Innogy GmbH realisiert, der Konzerngesellschaft für den Ausbau der erneuerbaren Energien. „Die BürgerEnergie“ ermöglicht Bürgern die direkte, partnerschaftliche Beteiligung am Ausbau der künftigen Energieversorgung und strebt dabei eine attraktive jährliche Rendite von mindestens 3 Prozent an. Die Mindesteinlage je Mitglied beträgt 50 Euro, beteiligen kann man sich mit bis zu 5.000 Euro. Das gesamte Investitionsvolumen der Genossenschaft an dem Windpark beträgt 500.000 Euro.

Der Windpark Jüchen verfügt über eine installierte Leistung von rund



7 Megawatt und erzeugt jährlich ca. 16.000 Megawattstunden Strom, mit denen ungefähr 4.500 Haushalte mit klimafreundlicher Energie versorgt werden können. Die Windkraftanlagen gehören zu den leistungsstärksten, die zurzeit im Binnenland eingesetzt werden, und sind mit einer Nabenhöhe von 128 Metern optimal für den Einsatz zu Lande geeignet. Sie sind seit Ende 2012 in Betrieb und speisen Strom nach den Regeln des EEG in das Netz ein.

Klimafreundlich

RWE Effizienz GmbH ist Gründungsmitglied der Energiegenossenschaft „Die BürgerEnergie“, die in regenerativen Strom und Energieeffizienzlösungen investiert. Die Genossenschaft kann auf die langjährige Energiekompetenz von RWE zurückgreifen“, erklärte Dr. Norbert Verwey, Geschäftsführer der RWE Effizienz, im Pressegespräch anlässlich des 3. RWE-Forums Energieeffizienz in Frankfurt.

RWE Innogy hat neben der Genossenschaft auch seinen Mitarbeitern angeboten, Anteile an der Betreibergesellschaft des Windparks Jüchen zu zeichnen. Dr. Hans Bünting, Geschäftsführer der RWE Innogy, erklärte: „Wir haben unseren Mitarbeitern auf ihren ausdrücklichen Wunsch ermöglicht, selbst Windmüller zu werden. Die Resonanz kann sich sehen lassen: Unsere Mitarbeiter haben Anteile von über einer Million Euro gezeichnet. Darüber hinaus freue ich mich

Anteile

sehr über ‚Die BürgerEnergie‘ als weiteren verlässlichen Investor und das Vertrauen in die Windenergie. Die Energiewende ist eine Mammutaufgabe, die von vielen Schultern getragen werden muss.“ Aktuell finden weitere Gespräche mit Investoren für den Windpark Jüchen statt. Das Interesse an der Bürgerbeteiligung ist weiterhin sehr groß, nachdem das erste Kontingent der Genossenschaftsanteile mit 225.000 Euro für drei Photovoltaik-Anlagen in Siegen, Saffig und Trier bereits nach vier Wochen gezeichnet wurde. „Wir freuen

uns, dass unser Beteiligungsmodell so gut aufgenommen wird. Gemeinsam mit unseren Kunden gestalten wir die Energieversorgung von morgen“, betonte Verweyen. Das nächste Projekt ist bereits im Bau: eine Photovoltaik-Freiflächenanlage mit ca. drei Megawatt Leistung in Hürth.

Interessenten können sich unter www.diebuergerenergie.de informieren, Kontakt aufnehmen und direkt Mitglied werden.

RWE

Panasonic

Gute Luft trotz geschlossener Fenster



Nach dem Duschen muß das Fenster nicht geöffnet werden!

Mit Hilfe des intelligenten Luftfeuchtesensors wird zu hohe Luftfeuchtigkeit verhindert und ein gutes Raumklima wieder hergestellt.
Kalte Zugluft gehört jetzt der Vergangenheit an.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte
info.peweu@eu.panasonic.com